

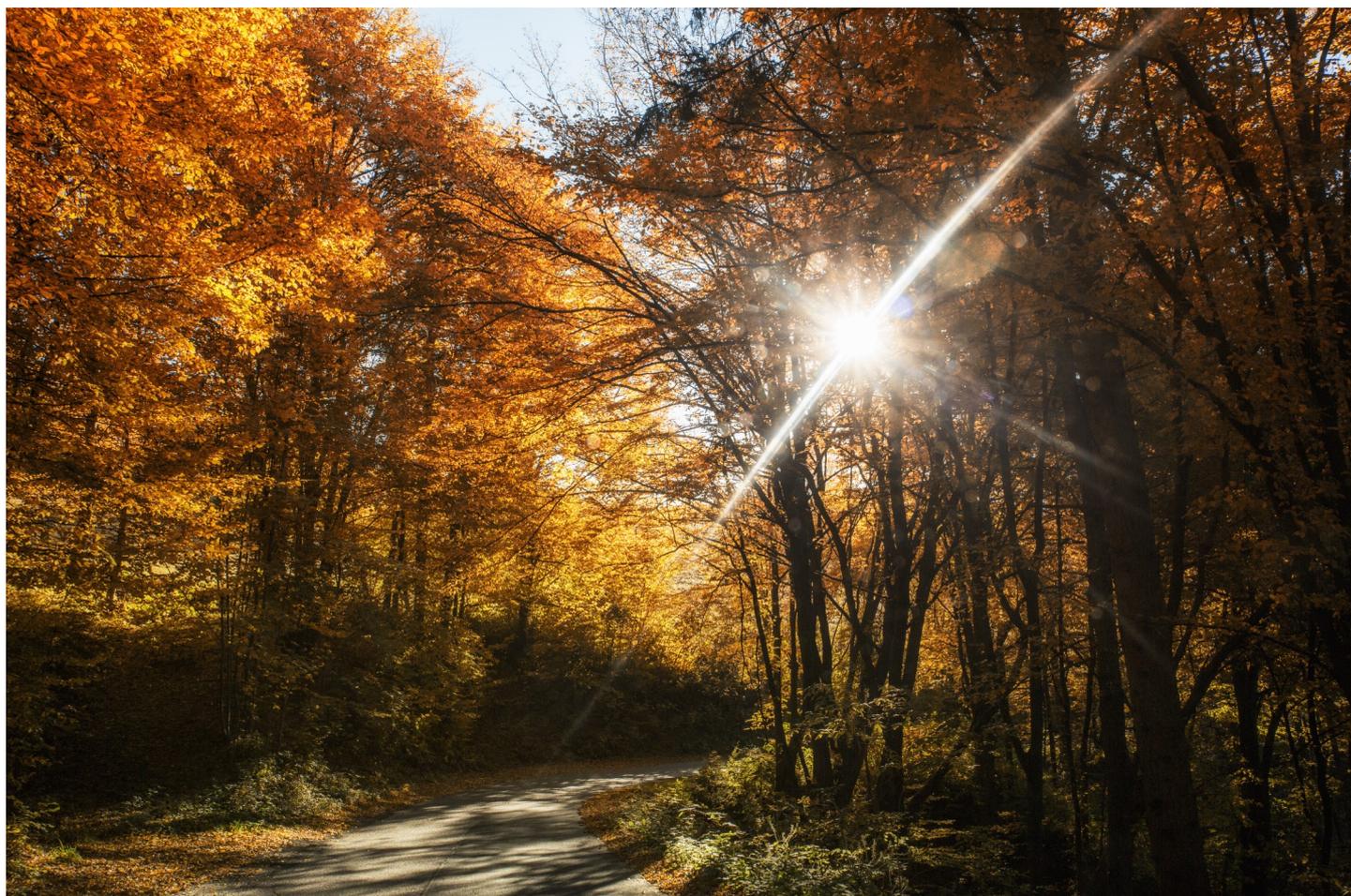
Zugestellt durch post.at



Grimmensteiner Gemeindeinformation

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grimmenstein

Ausgabe 4/2019



Der Herbst hält Einzug in Grimmenstein



Besuchen Sie uns auch im Internet unter
www.grimmenstein.gv.at





Inhaltsverzeichnis

Serviceite	2
Der Bürgermeister informiert.....	3
Umwelt.....	6
Förderaktion Land NÖ	7
Anton Gneist wäre heuer 100	8
Geburtstage & Jubiläen	10
Häckseldienst	11
FF Grimmenstein-Markt.....	12
Unser G'schäft in Hohegg	12
Bildergalerie Ferienspiel 2019	13
Vereine	14
Wochenendbereitschaft ZahnärztInnen	15
Termine.....	16

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindeinformation mit allen Adventterminen: 8. November 2019

Beiträge bitte an
gemeindeinfo@grimmenstein.gv.at
schicken

Neues Programm im Eltern-Kind-Zentrum

Über das aktuelle Herbstprogramm des **Eltern-Kind-Zentrums** im „Grimmensteiner Storchennest“ können sich alle interessierten Eltern auf unserer Homepage, www.grimmenstein.gv.at, unter der Rubrik - „Unsere Gemeinde - Aktivitäten Eltern Kind Zentrum“ - informieren.



Impressum:

Medieninhaberin und Herausgeberin:
Marktgemeinde Grimmenstein
Rathausplatz 1, 2840 Grimmenstein
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert Pichler
Fotos und Grafiken: Gemeinde Grimmenstein, pixabay.com
Auflage: 800 Stück

Stellenausschreibung Raumpflegerin

Die Marktgemeinde Grimmenstein sucht eine/n MitarbeiterIn für die Reinigung des Gemeindeamtes. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung vorerst befristet auf die Dauer von sechs Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert. Die Einreihung erfolgt in den Dienstzweig Nr. 11, Entlohnungsgruppe 1.

Beschäftigungsausmaß:

6 Wochenstunden/Teilzeit
Die Anstellung erfolgt ab 1. Jänner 2020

Aufgaben:

- Reinigungsarbeiten Rathaus
- Blumenpflege, Reinigung Geschirr
- 2x jährliche Reinigung der Fenster und Liftverglasung
- Vertretung bei Bedarf in anderen Gemeindeeinrichtungen

Voraussetzungen:

Österr. Staatsbürgerschaft oder StaatsbürgerIn eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union, einwandfreies Vorleben; bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Anforderungen:

- Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Leistungsbereitschaft
- Schwindelfrei
- Flexibilität und Bereitschaft zur Mehrarbeit
- Selbstständiges Arbeiten

Bewerbungen samt den entsprechenden Unterlagen sind bis **spätestens 17.11.2019** beim Gemeindeamt Grimmenstein, Rathausplatz 1 oder per E-Mail an gemeinde@grimmenstein.gv.at einzubringen.





**Liebe GrimmensteinerInnen!
Liebe HocheggerInnen!**

Es freut mich, dass so viele meiner Einladung am **07. September** gefolgt sind, um gemeinsam mit mir meinen **60. Geburtstag** zu feiern.

Ich danke vorweg all meinen Freunden und Bekannten, die mich bei der Organisation und beim Aufbau so tatkräftig unterstützt haben. Weiters bedanke ich mich bei Herrn **Peter Pichler**, Frau **Andrea Kurzmann** und Frau **Christa Aflenzer** für die großartige **Bewirtung**.

Ich bedanke mich bei allen - in erster Linie vor allem bei meiner Familie für das große Verständnis und die Unterstützung bei meiner Ausübung des **Bürgermeisteramtes** seit **18 Jahren**.

Weiters bedanke ich mich natürlich bei allen **Gemeinderätinnen** und **Gemeinderäten**, den **BürgermeisterkollegInnen** und jenen, die mich beruflich begleiten.

Ich danke Ihnen/Euch allen für die **großzügige Spende** für die **Grimmensteiner Vereine** und **Institutionen**.

Abschließend danke ich Ihnen/Euch auch für die vielen **persönlichen Glückwünsche**, die mich postalisch erreicht haben. Es ist mir nicht möglich, jedes einzelne Schriftstück persönlich zu erwidern.

Erlauben Sie mir, Ihnen auf diesem Wege für Ihre lieben Worte und Wünsche sehr herzlich zu danken - ich bitte um Ihr Verständnis!



„Ein Stück Ferien“ 2019

Mit einer **Spende** von **€ 980,—** hat sich die Marktgemeinde Grimmenstein auch heuer wieder an dieser Aktion der **BH Neunkirchen** beteiligt.

Sozial bedürftigen Kindern aus unserem Bezirk wird dadurch ein 14-tägiger Ferienaufenthalt in Österreich mit sozialpädagogischer Begleitung ermöglicht.

Sportplatz

Der neue **Zugangsbereich** zum Sportplatz ist fertiggestellt. Eine vernünftige Zufahrt für sämtliche **Einsatzfahrzeuge** ist somit ebenso gewährleistet. Die **Einfriedung** wurde ebenfalls erneuert und der Zugangsbereich **neu asphaltiert**. Die Asphaltierungsarbeiten wurden von der **Fa. Swietelsky** durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf ca. **€ 10.000,—**, die von der Marktgemeinde Grimmenstein übernommen wurden.



Umbau Rathausplatz 2 (ehem. Bauhof)

Nach der Übersiedelung in unseren neuen Bauhof steht der alte Bauhof nun als **Mietobjekt** für **Gewerbezwecke** zur Verfügung. Wir haben bereits eine Interessentin gefunden. Frau **Silvia Vollmer** wird hier ein Angebot von **Massage** bis **Physiotherapie** schaffen. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16. September den Auftrag für die Um- und Adaptierungsarbeiten an die **Fa. Glanz Bau GmbH** vergeben. Die Arbeiten haben bereits begonnen. Es ist geplant, dass Frau Silvia Vollmer mit Anfang 2020 ihren Betrieb eröffnen kann. Es freut mich, dass direkt im **Zentrum** von Grimmenstein ein **neues Dienstleistungsangebot** geschaffen wird. Ich danke den Nachbarn und Anrainern für ihr Verständnis, da es aufgrund der Umbauarbeiten sicherlich wieder zu **Lärm- und Staubbelastungen** kommt.



Kindergarten Grimmenstein



Im Rahmen eines „**Job-Sharings**“ ist Frau **Barbara Scherbichler** seit 2. September im Kindergarten Grimmenstein tätig. Ich wünsche ihr viel Freude bei ihrer Tätigkeit zum Wohle unserer Kinder.



Senioren Ausflug



Am **22. August** fand der diesjährige **Senioren Ausflug** zum **Neusiedlersee** statt. Es war wieder ein gelungener Ausflug.

Ich freue mich über die großartige Teilnahme und danke meinem Vorgänger, **RR GR Hermann Bernsteiner**, für die stets ausgezeichnete Organisation und Abwicklung der Seniorenausflüge.

Baustellenjause

Ende Juni war ich mit **VbGm. Franz Gausterer** bei zukünftigen Hausbesitzern zu Besuch und wir überbrachten eine **Baustellenjause**. Es freut mich ganz besonders, dass so viele junge Menschen ihr **Eigenheim** in Grimmenstein errichten und sich hier sesshaft machen.



ÖBB Cityjet-Eco

Am **9. September** war der **ÖBB Cityjet-Eco** (Akku-Zug) auf der Aspangbahn zwischen Wr. Neustadt und Grimmenstein unterwegs. Am Bahnhof in Grimmenstein fand ein **Festakt** mit **Fototermin** statt. Die BürgerInnen konnten sich über den umweltfreundlichen, elektro-hybriden, batteriebetriebenen Akku-Zug informieren. Auch **Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko** war vor Ort.



Gemeindekaffee

Am **Mittwoch, dem 18. September** fand im „Haus der Generationen“ für unsere älteren BürgerInnen wieder ein **Gemeindekaffee** statt. Wie in der Herbstzeit üblich, gab es **Sturm** und **Speck** und musikalische Unterhaltung mit dem **Duo „Die Fausti's“**.

Das Gemeindekaffee hat sich mittlerweile gut etabliert und ist im „Haus der Generationen“ nicht mehr wegzudenken. Es freut mich, dass dieses **Zusammensein** von unserer älteren Generation stets gut angenommen wird.



Feuerwehrausrüstungsverordnung (FAV)

In der Gemeinderatssitzung am 16. September wurde einstimmig die neue **Feuerwehrausrüstungsverordnung (FAV)** beschlossen. Somit tritt auch ein neues **Stationierungskonzept** in Kraft, das u.a. die Stationierung eines **hydraulischen Rettungssatzes** bei der FF Grimmenstein-Markt vorsieht. Die FF Grimmenstein-Markt plant bereits seit längerem die Neuanschaffung eines kompletten Gerätesatzes. Der Gemeinderat hat hierfür eine **Subvention** in der Höhe von **€ 6.500,—** beschlossen.

Des weiteren ergibt sich aufgrund der Neuerrichtung des **Hochwasserschutzes** entlang der Pitten das Problem, dass mit dem derzeit vorhandenen Saugrohr der FF Grimmenstein-Markt, das **Löschwasser** ohne weitere vorhandene Hilfsmittel aufgrund der Hochwasserschutzmauer nicht entnommen werden kann. Um im Bedarfsfall ohne Einschränkungen Löschwasser aus der Pitten entnehmen zu können, wurde in der Gemeinderatssitzung am 16. September der einstimmige Beschluss gefasst, die Kosten für das notwendige **Zusatzmaterial** für das **Saugrohr** in der Höhe von **€ 1.000,—** zu übernehmen.



Plakatierverordnung



Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung gibt es in der Marktgemeinde Grimmenstein eine **Plakatierverordnung**. In letzter Zeit musste jedoch vermehrt festgestellt werden, dass sich nicht alle an diese Verordnung halten.

Werbeplakate dürfen nur an folgenden Standorten aufgestellt werden:

- **Areal des Bahnhofes Edlitz-Grimmenstein**
- **Von der Ortstafel bis zur Fa. Profümed**

Die Anzahl der aufgestellten transportablen Werbeplakate sind auf **zwei Stück** pro Veranstaltung beschränkt. Das Aufstellen von Plakaten an allen anderen Stellen im Ortsgebiet ist **untersagt** und Plakate werden **unwiderruflich** entfernt.

Unser G'schäft in Hochegg

Nahversorgung ist die Versorgung aller Bereiche unseres täglichen Lebens mit allem, was für uns **Lebensqualität** ausmacht. In diesem Sinne möchte ich wieder kurz an alle appellieren, das **Nahversorgungsangebot** in **Hochegg** zu nutzen, sodass dieses auch zukünftig gesichert ist.

Landjugendprojekt

Im Zuge des „**Projektmarathon 2019**“ der Landjugend NÖ wurde im August der **Dorfplatz** in **Hochegg** von der **Landjugend Edlitz** saniert. Ich danke der Landjugendgruppe für ihren tatkräftigen Einsatz bei der Sanierung des Dorfplatzes. Ihr habt damit einen wesentlichen Beitrag zur **Ortsbildverschönerung** geleistet.



Kapellenerhaltungsverein

Herr **Werner Polhs** kümmert sich schon jahrzehntelang mit viel Engagement um die **Kapelle** in **Hochegg**. Er hat sich stets vorbildlich um alle Belange der Kapelle gekümmert und die Kirchenbesucher in Hochegg waren ihm dafür immer sehr dankbar.

Am 17. September hat Herr **Ernst Glanz** seine **Obmannstelle** eingenommen.

Ich danke Herrn Werner Polhs für seinen unermüdlischen Einsatz und ebenso Herrn Ernst Glanz, dass er sich bereit erklärt hat, diese Tätigkeit für unsere Kirchengemeinde zu übernehmen.

Ferienspiel

In den Sommermonaten wurde von den Gemeinden Grimmenstein, Edlitz und Thomasberg für unsere Kinder wieder ein **Ferienspiel** organisiert. Unsere Vereine und Organisationen haben den Kindern wieder **lustige** und **abwechslungsreiche Spiele** und **Aktivitäten** geboten. Ein herzlicher Dank an alle, die ein Ferienspiel durchgeführt haben. Wir alle wissen, dass die Organisation ein großer Aufwand ist, die mit viel Kreativität verbunden ist.

Mein ganz besonderer Dank gilt den Organisatoren **GR Katrin Vollhofer**, **Veronika Lurger** und **GR Andrea Hintergräber**, die die Ferienspiele immer mit großem Einsatz und viel Engagement gestalten.

Nationalratswahl 2019

Am 29. November fand die Nationalratswahl statt. In Grimmenstein lag die Wahlbeteiligung bei 69,8% (Wahlkartenwähler nicht berücksichtigt) und brachte folgendes Ergebnis:

ÖVP:	46,4%
SPÖ:	21,8%
FPÖ:	18,2%
GRÜNE:	6,5%
NEOS:	5,3%
JETZT:	1,5%
WANDL:	0,3%
KPÖ:	0,1%

Ich bedanke mich bei allen WählerInnen, die ihr demokratisches Grundrecht ausgeübt haben.

Mit den besten Wünschen für einen schönen Herbst

Ihr/Euer
Bürgermeister
Engelbert Pichler



Der Prototyp des ÖBB Cityjet eco unterwegs in Niederösterreich



Zahlreiche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Vertreter der „Gemeinsamen Region Buckligen Welt - Wechselland“ nahmen an dieser Präsentationsfahrt teil und konnten sich von dem tollen Fahrgefühl in diesem modernen Zug überzeugen.

Umweltfreundlichkeit weitergedacht: ÖBB Cityjet eco

Der von Siemens Mobility und ÖBB entwickelte Triebwagen ist die **CO₂-neutrale Lösung** für den Einsatz auf nicht-elektrifizierten Strecken. Auf dem Dach des Zuges befindet sich ein Batteriesystem, das sich auf elektrifizierten Abschnitten über den Stromabnehmer mit dem grünen Bahnstrom auflädt. Im Vergleich zu Dieselfahrzeugen kann der ÖBB Cityjet eco dann die nicht-elektrifizierten Streckenabschnitte in Niederösterreich nahezu **geräusch-** und **emissionslos** bewältigen.

Michael Elsner, Leiter Nah- und Regionalverkehr der ÖBB-Personenverkehr AG: „Mit dem Cityjet eco bringen die ÖBB den ersten Prototyp einer neuen Generation von Akkutriebzügen auf Schiene. Niederösterreich ist das Bundesland mit den meisten nicht-elektrifizierten Strecken, daher freut es mich sehr, dass der Zug hier seine Premiere im Fahrgastbetrieb feiert.“

Maßgeschneiderte Innovation

Mit wenig Aufwand wurde ein bestehender ÖBB Cityjet Desiro ML umgerüstet und mit dem neuen System ausgestattet, damit der Zug nahtlos von einer elektrifizierten in eine nicht-elektrifizierte Strecke einfahren kann. Diese Innovation ist maßgeschneidert für das österreichische Streckennetz: Knapp ein Viertel der Bahnstrecken in Österreich sind noch nicht elektrifiziert – rund 1.300 km. Dieses Leuchtturmprojekt hat das Potential, die noch vorhandenen Treibhausgasemissionen im österreichischen Bahnverkehr weiter massiv zu reduzieren und das Angebot für die NiederösterreicherInnen gleichzeitig auf das komfortable Cityjet-Niveau anzuheben.

Grüner als Grün: ÖBB und Siemens Mobility entwickeln umweltfreundlichen Zug mit elektrohybridem Batterieantrieb

Gemeinsam investieren ÖBB und Siemens Mobility viel Know-how, um die Zukunft des Personenverkehrs noch umweltfreundlicher zu gestalten. Am **Montag, den 9. September 2019** stellte Michael Elsner, Leiter Nah- und Regionalverkehr der ÖBB Personenverkehr AG für die Ostregion, gemeinsam mit **Niederösterreichs Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko** den neuen ÖBB Cityjet eco im Rahmen einer Testfahrt auf der nicht-elektrifizierten Aspangbahn-Strecke vor.



Vbgm. Franz Gausterer bei der Testfahrt mit Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko

„Der Cityjet eco schafft es elektrischen Antrieb auf noch bestehende Diesel-Strecken zu bringen, ermöglicht neue Möglichkeiten für unsere Fahrpläne und liefert den gewohnt hohen Komfort, den die Pendlerinnen und Pendler verdienen. Diese Innovation kann einen erheblichen Beitrag dazu leisten, sich für die Bahn als Verkehrsmittel zu entscheiden und ermöglicht, noch ökologischer und vor allem komfortabler unterwegs zu sein“, so Landesrat Ludwig Schleritzko.

Ihr Umweltgemeinderat

Vizebürgermeister



Wirtschaftspark Grimmenstein

Die Firma **H.u.M. Ungerböck GmbH** (ehem. Nestle) baut derzeit weitere Räumlichkeiten zu **Geschäfts- bzw. Büro- oder auch barrierefreien Arztpraxisräumen** jeglicher Art aus. Neben den bereits bestehenden Firmen (Fa. Vollkraft, Natur & Reform, Fliesen Kager, Steuerberaterkanzlei WNW Scheicher & Partner) stehen in Summe noch **mehrere 100m² Fläche zum mieten** zur Verfügung, die derzeit noch nach den **Wünschen der Mieter** individuell und rasch ausgebaut werden können. Parkplätze werden ebenfalls zur Verfügung gestellt - und das alles zu moderaten Mietpreisen.

Die Räumlichkeiten liegen nur wenige Gehminuten vom Bahnhof und der Bushaltestelle entfernt. Sofern erforderlich kann man die Räume im OG auch über einen Aufzug (Einbau bei Bedarf) erreichen. Besonders für Hightec-Büros ist es möglich, eine ultraschnelle Internetverbindung über Glasfaserkabel direkt im Gebäude zu installieren.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

H.u.M. Ungerböck GmbH
GF Michael Ungerböck
Marktstrasse 7, 2840 Grimmenstein
Tel.: 02644/73050
E-Mail: michael.ungerboeck@gmail.com



„Reparieren statt Wegwerfen“ - Initiative Land NÖ



Das Land NÖ gewährt im Rahmen der **Förderaktion „Reparaturbonus“** getreu dem Motto „Reparieren statt Wegwerfen“ eine **nichtrückzahlbare** Beihilfe für die **Reparatur von Elektrogeräten**.

Die Aktion dient zur Abfallvermeidung und Förderung von Reparaturen diverser Elektrogeräte. Mit diesem Bonus werden niederösterreichische Haushalte mit 50% der Kosten und maximal **100 Euro** jährlich bei der Reparatur von Elektrogeräten unterstützt.

Es werden nur jene Reparaturen gefördert, die von einem Gewerbebetrieb mit Sitz in NÖ ausgeführt werden. Der Reparaturbetrieb muss zudem auf www.reparaturfuehrer.at registriert sein. Auf der Rechnung muss die Art der Reparatur ersichtlich sein. Die Förderung richtet sich an Privatpersonen mit Wohnsitz in NÖ.

Förderantrag

Die Förderung ist nach erfolgter Reparatur des Elektrogerätes **online**, mittels **elektronischem Antragsformular** „Reparaturbonus“, spätestens vier Wochen nach Ausstellung der Rechnung unter Beilage des Zahlungsnachweises zu beantragen.

Das **elektronische Antragsformular** „Reparaturbonus“ steht online auf der Homepage des Landes NÖ unter www.noel.gv.at und auch auf www.reparaturfuehrer.at zur Verfügung. Diese Förderaktion endet nach Maßgabe der vorhandenen finanziellen Mittel, spätestens jedoch am 31.3.2020.



Obmann AWW Neunkirchen
Bgm. Engelbert Pichler



Anton Gneist, langjähriger Bürgermeister der Markt-gemeinde Grimmenstein, wäre am 26. August 100 Jahre alt geworden. Und dies soll Anlass sein, um sein vorbildliches Wirken für unsere Markt-gemeinde zu würdigen und in Erinnerung zu rufen.

Sein Leben war gleichsam ein Spiegelbild der wirtschaftlichen Verhältnisse der 1. Republik, der Wirren des 2. Weltkrieges und der entstehenden 2. Republik bis in unsere Tage hinein. Ein Lebenslauf voller Entbehrungen, Verzicht und Unsicherheit, ein Leben voll Arbeit, Hingabe und Gestaltungswillen -- ein Leben, wie es sich die meisten jungen Menschen von heute gar nicht vorstellen können.



Anton Gneist 1919—1998

Anton Gneist wurde am 26. 8. 1919 in Wiesmath geboren und verlor bereits in seiner Kindheit im Alter von 10 Jahren seinen Vater. So wuchs er als „Halterbub“ auf und ein Onkel in Wr. Neustadt verschaffte ihm einen Arbeitsplatz. Von 1939 – 1945 diente er in der deutschen Wehrmacht, nahm am Afrikafeldzug teil und erkrankte an Malaria Tropica.

Anton Gneist stellte aber auch sein Leben in den Dienst der Allgemeinheit:

1950 - 1955 – Gemeinderat (während der russischen Besatzungszeit)

1955 - 1960 – Vizebürgermeister

1960 - 1987 - Bürgermeister von Grimmenstein

- 27.6.1954— Überschwemmung der Fa. Nestlé und Teile des Ortsgebietes durch die Pitten
- 6.9.1955 – Eröffnung und Segnung der 2-klassigen Volksschule Grimmenstein
- 1959 – „Lichtspiele Grimmenstein“ (Bes. Fr. Maria Reithofer) – Kinobetrieb bis 1975
- 3. und 4. 12. 1960 – Weihe der Kirche „St. Josef“ in Grimmenstein durch Erzbischof-Koadjutor Dr. Franz Jachym (Anton Gneist war Mitglied des Kirchenbaukomitees)
- 1961 – Über dem Feuerwehrgerätehaus der „FF Grimmenstein I“ wurde aufgestockt – Ordination und Wohnung der Familie Gemeindearzt Med. Rat Dr. Erwin Pilz.
- 1963 - Eröffnung der Wohnhausanlage – ANTON GNEIST HOF
- 15.11.1966 - Tod von Johann Heißenberger, Ehrenbürger und Altbürgermeister v. Grimmenstein.
- 23. 4. 1967 - Tod von Karl Schrammel - Ehrenbürger und Altbürgermeister von Grimmenstein.
- 1.1.1968 – Gemeinde Hohegg (1931 – 1967 eigenständige Gemeinde) kommt zu Grimmenstein. Aufgrund notwendiger Strukturmaßnahmen wurde durch LH Andreas Maurer die Anzahl der NÖ Gemeinden von 1652 auf 573 verringert und diese damit wesentlich leistungsstärker gemacht. Parallel und folgerichtig wurden 700 ein- und zweiklassige Pflichtschulen zugunsten einer höherrangigen Schulstruktur geschlossen.
- 1.1.1970 – der Ortsteil Hütten kommt zur Gemeinde Grimmenstein

Am 15. April 1944 – im Rahmen einer sog. „Kriegsheirat“ ehelichte er seine Gattin Elisabeth, geb. Fritz, die ihm stets treu zur Seite stand. Der Ehe entsprangen zwei Kinder, Wolfgang und Eva. Nach Kriegsende verdiente er seinen kargen Lohn mit schwersten Holzarbeiten in Wr. Neustadt, später im Kaolinwerk bei Aspang und danach bei der Fa. Soltys in Petersbaumgarten. Nach Absolvierung von diversen Fortbildungskursen fand er seine Lebensstellung bei der Fa. Nestle in Grimmenstein, wo er bis zu seiner Pensionierung arbeitete.

Es würde hier den Rahmen sprengen, all seine Aktivitäten aufzuzeigen; aber wesentliche Projekte, die die Aufwärtsentwicklung unserer Markt-gemeinde dokumentieren sowie besondere Ereignisse mögen exemplarisch angeführt sein. Und erst nach Abzug der russischen Besatzungsmacht 1955 konnte man seitens der Gemeinde darangehen, notwendige kommunale Einrichtungen zu schaffen: Wasserversorgung, Kanalbau im Ortskern und Errichtung einer Straßenbeleuchtung seien stellvertretend für VIELES genannt.



- 16.9.1972 – **MARKTERHEBUNG und MARKTWAPPENVERLEIHUNG**
(Eröffnung des neuen Gemeindezentrums mit Rathausaal, Post und Raika, Wohnungen sowie Eröffnung des neu aufgestockten Volksschulgebäudes, des Turnsaales und des Kindergartens).
- 29.9.1972 – Feierliche Eröffnung des neuerrichteten Rehabilitationszentrums der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten in Hohegg.
- 26.9.1972 – Anton Gneist erhält die „Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich“.
- 1972 – Fertigstellung der Landesstraße Hohegg, Wildbachverbauung und Kanalanlage in Hohegg
- 1973 – Gründung von Telephongemeinschaften (für entlegene Häuser & Gehöfte)
- Errichtung einer Mutterberatungsstelle im Volksschulgebäude
- 1974 – Asphaltierung der Kunstgrabenstraße (Grimmenstein – Eben)
- 1975 – Hochwasser reißt die Brücke über die Pitten in Petersbaumgarten weg – Österr. Bundesheer (Pioniertruppe Mautern) errichtet eine Ersatzbrücke.
- 1976 – Einführung von Straßennamen in der Marktgemeinde Grimmenstein
- 1976 – Mit dem Pensionsantritt von VD Edwin Mayer wird die 1-klassige VS Hohegg geschlossen.
- 28./29.5.1977 – 1. Grimmensteiner Pfingstfest und 1. Grimmensteiner Heimatabend am 23.4.1977
- 29.8.1978 – Dr. Leonid Mogilewsky eröffnet eine Zahnarztordination
- 1979 – Ehrenringverleihung an Bgm. Anton Gneist sowie Verleihung des „Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ durch die NÖ Landesregierung
- 1980 – Telephonische Vollversorgung für Hohegg (Wählamt in Grimmenstein/Container in Hohegg)
- 25.10.1981 – 100 Jahre Aspangbahn
- 24.6.1982 – Eröffnung des Autobahnteilstückes Seebenstein-Grimmenstein
- 1983 – Fertigstellung des Abwasserkanals „Hohegg – Grimmenstein“
- 3.11.1983 – Eröffnung der Autobahnumfahrung Grimmenstein durch Bautenminister Karl Sekanina und LH Mag. Siegfried Ludwig (Bgm. Anton Gneist war Mitglied des Aufsichtsrates der ASAG = „Autobahnen- und Schnellstraßen – Aktiengesellschaft“)
- 9.12.1984 – Eröffnung der „Hans Czettel-Wohnhausanlage“ in der Marktstraße
- 25.3.1985 – Verein „Schönes Grimmenstein“ – Obmann Erich Tanzler
- 22.11.1985 – Eröffnung der 46,1km langen Teilstrecke der A2-Südbahn über den Wechsel
- 1985 – Med. Rat Dr. Wolfgang Pilz übernimmt die Ordination seines Vaters
- 1986 – 1. Ausbaustufe der Erdgasversorgung / Regelstation in der Marktstraße
- Inbetriebnahme der Kläranlage in Hütten
- Einführung der GRÜNEN TONNE im Bezirk Neunkirchen
- 23.8.1987 – Tod seines langjährigen Freundes, Arbeitskollegen und Weggefährten Richard Kaltenbacher (1965 - 1985 Vizebürgermeister und Schulobmann)
- Ende Sept. 1987 - Rücktritt von Bgm. Anton Gneist aus gesundheitlichen Gründen.
- 19.10.1987 - Vizebürgermeister Hans Punkl wird zum Bürgermeister, Frau GR Elfriede Waldherr zur neuen Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Grimmenstein gewählt.
- 30.6.1989 – Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Altbürgermeister Anton Gneist.
- 4.3.1998 – Tod von Anton Gneist - Altbürgermeister, Ehrenringträger und Ehrenbürger der Marktgemeinde Grimmenstein, Träger vieler Auszeichnungen.

Diese Aufzählung von kommunalen Errungenschaften und besonderen Ereignissen aus unserer Ortschronik erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Jedenfalls geht Bgm. Anton Gneist als Baumeister des modernen Grimmenstein in die Annalen unserer Ortschronik ein.

Und wir wollen damit unserem Vorgänger zum 100. Geburtstag nicht nur gratulieren, sondern ihm auch für seinen großartigen Einsatz sowie für all seine Visionen, Umsetzungen und Bemühungen um die Marktgemeinde Grimmenstein danken.



Geburtstage & Jubiläen

Geburten

Ela Cakir
Sara Mavie Nadine Glanz



Geburtstage

90. Geburtstag

Anna Angeler

85. Geburtstag

Liselotte Walli
Roman Spanblöchl
Ernestin Dissauer
Anna Rischl



80. Geburtstag

Herta Spanblöchl
Peter Pichler
Peter Kratochvil
Ladislav Komorowski
Antonia und Herbert Aschenbrenner

Hochzeitsjubiläen

Diamantene Hochzeit

Herta und Roman Spanblöchl



Wir trauern um:

Maria Polhs
Josef Kager



Bgm. Engelbert Pichler und RR GR Hermann Bernsteiner gratulierten Frau **Herta Spanblöchl** zum 80. Geburtstag und ihrem Gatten **Roman Spanblöchl** zum 85. Geburtstag und überbrachten zugleich Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit



Bgm. Engelbert Pichler und GR Tanja Holzer gratulierten Herrn **Ernestin Dissauer** zum 85. Geburtstag



Bgm. Engelbert Pichler und RR GR Hermann Bernsteiner gratulierten Frau **Liselotte Walli** zum 85. Geburtstag



Bgm. Engelbert Pichler, GGR Josef Ulrich und GGR Karl Kogelbauer gratulierten Herrn **Peter Pichler** zum 80. Geburtstag



Geburtstage & Jubiläen



Bgm. Engelbert Pichler gratulierte Herr **Peter Kratochvil** zum 80. Geburtstag



Bgm. Engelbert Pichler und GR Felix Picher gratulierten **Antonia und Herbert Aschenbrenner** zum 80. Geburtstag



Bgm. Engelbert Pichler gratulierte Herr **Ladislaus Komorowski** zum 80. Geburtstag



Bgm. Engelbert Pichler und GR Tanja Holzer gratulierten Frau **Anna Rischl** zum 85. Geburtstag



Häckseldienst

Auch im heurigen Herbst führt die Gemeinde wieder eine **kostenlose Häckseldienstaktion** durch. Da gerade in dieser Jahreszeit viel Baum- und Strauchschnitt anfällt, bieten wir dieses Service an, damit das anfallende Holz nicht verheizt werden muss.

Ablauf der Aktion:
Anmeldung des Häckselgutes per E-Mail an gemeinde@grimmenstein.gv.at oder mittels unten abzutrennendem Abschnitt bis spätestens **16. Oktober 2019**.
Der Schnitt wird am **18. oder 19. Oktober** von den Grundstücken abgeholt.

Bitte hier abtrennen!

NAME:

ADRESSE:

TEL.:

Ich nehme an der kostenlosen „Häckseldienstaktion – Herbst 2019“ teil.

Unterschrift:



FF Grimmenstein-Markt



**Liebe Grimmensteinerinnen!
Liebe Grimmensteiner!**

So wie jedes Jahr, wird auch heuer unsere Haus-sammlung wieder Anfang November stattfinden. Wir würden uns freuen, wenn sie uns wie in all den vergangenen Jahren wieder so tatkräftig mit ihrem Beitrag unterstützen.



Ihre Spende wird für den Ankauf eines neuen hydraulischen Rettungssatzes verwendet werden, da die vorhandenen Gerätschaften (35 Jahre alt) nicht mehr auf dem neuesten Stand der Technik sind. **Wir möchten uns an dieser Stelle bereits im Voraus für Ihre Spende bedanken!**

Feuerwehrausrüstungsverordnung

Jede Gemeinde in NÖ hat gemeinsam mit ihren Feuerwehren eine Risikoanalyse gemäß genauen Vorgaben des Landesfeuerwehrverbandes durchzuführen. Basierend auf den Ergebnissen dieser Risikoanalyse wird die notwendige Anzahl an Fahrzeugen und Gerätschaften für die gesamte Gemeinde ermittelt. In unserem Fall (mehrere Feuerwehren im Gemeindegebiet) musste dann auch noch ein Stationierungskonzept festgelegt werden.

Bedingt durch die Topographie und speziellen Gefahren unseres Gemeindegebietes nahm die Umsetzung der FAV leider etwas Zeit in Anspruch. Im vergangenen Juli konnte dann aber durch die Kommanden der drei Grimmensteiner Wehren, einstimmig ein Stationierungskonzept beschlossen werden.

Es gab bei den diversen Gesprächen eigentlich immer nur einstimmige Beschlüsse, und es wurde sehr kameradschaftlich eine gemeinsame, für alle tragbare Lösung gesucht und auch gefunden!

Der zuvor bereits beschriebene Ankauf eines neuen hydraulischen Rettungsgerätes, war von uns schon seit längerer Zeit geplant, konnte bis dato aber aufgrund der noch nicht in Kraft getretenen FAV nicht umgesetzt werden! Dies ist uns nun möglich und wird in der nächsten Zukunft auch durchgeführt werden.

Über die **laufenden Aktivitäten, Einsätze etc.** informieren Sie sich bitte auf unserer **Homepage** unter www.ffgrimmenstein.at.

Abschließend wünschen wir **Ihnen** für **die kommenden Monate** eine **schöne** und vor allem eine **sichere** und **unfallfreie Zeit!**

Die Kameradinnen und Kameraden
der FF Grimmenstein-Markt!



Unser G'schäft in Hohegg

**Liebe Hoheggerinnen und Hohegger!
Liebe Freunde von unserem G'schäft!**

Traditionell stellen für uns die Sommermonate die umsatzstärkste Zeit im Jahr dar. Bedingt durch Umstände, die wir selbst leider nicht beeinflussen können - in erster Linie eine wesentlich geringere Bettenbelegung im Reha-Zentrum - ist es uns in diesem Sommer leider nicht gelungen, einen entsprechend großen Finanzpolster für den umsatzschwächeren Herbst und Winter anzulegen.

Die "Laufkundschaft", vor allem mobile Patienten der PVA, bleibt derzeit zu 50 Prozent aus. Zum Glück ist auf unsere **Stammkundschaft** Verlass. Viele Menschen aus Hohegg und Umgebung und Mitarbeiter der Gesundheitseinrichtungen im Dorf kaufen regelmäßig in unserem Geschäft ein. **Ein herzliches Dankeschön dafür!**

Dennoch sind wir derzeit an einem schwierigen Punkt angelangt. Eine Verbesserung der Situation im Reha-Zentrum ist zwar mittelfristig erwartbar, ändert aber nichts daran, dass es derzeit darum geht, erfolgreich über den Winter zu kommen. Tatsächlich hilft uns jeder noch so kleine Einkauf von Ihnen dabei, den **Fortbestand** der **Nahversorgung zu sichern**. Gemeinsam schaffen wir es. Wir freuen uns auf Sie!

**Obmann Felix Picher
Unser G'schäft in Hohegg**

**Verein zur Erhaltung
der Nahversorgung**





Impressionen vom Ferienspiel 2019



Beim „**Kleister-Workshop**“ am 4. Juli im „**Haus der Generationen**“ konnten die Kinder individuell nach ihren Vorstellungen, Gegenstände mit Kleister, Papier und anderen Materialien bekleben und so zu neuem Glanz erstrahlen lassen.



Beim **Ferienspiel** der **FF Grimmenstein-Kirchau** am 6. Juli gab es für die Kinder eine abenteuerlustige Rundfahrt mit dem **Feuerwehrauto**.



Beim Ferienspiel des **Elternverein Grimmenstein** am 12. Juli konnten die Kinder in die Sportart „**Stockschießen**“ hinein schnuppern.



Die schnellen Kurven verlangten den jungen Rennfahrern beim **Kinder-Kettcar-Rennen** am 27. Juli einiges ab, doch hatten sie sichtlich Spaß.



Mit den bei der **Fackelwanderung** am 23. August gesammelten Holzstöckerl gab es ein Lagerfeuer mit Stöckerlbrot. Eine kleine Stärkung für die **Übernachtungsparty**, organisiert von der **Rhythmischen Tanzgruppe**.



Beim **Abschluss der Ferienspiele** am 30. August gab es mit Bernhard und Gabi „groovige“ **Tänze** und **Rhythmusspiele**.



Trachtenkapelle

Am **27. Juli** fand unser diesjähriges **Abendkonzert** statt. Auf Grund des schlechten Wetters mussten wir unser Konzert in den **Rathausaal** nach **Grimmenstein** verlegen. Als Mitwirkende durften wir dankenswerter Weise unseren Kirchenchor aus Edlitz unter der bewährten Leitung von **Mag. Martina Ungersböck** begrüßen. Unter dem Motto „Musik liegt in der Luft“ konnten wir unserem Publikum ein abwechslungsreiches Programm bieten, unter anderem auch ein paar Stücke für Chor und Blasorchester. Durch das Programm führte uns zum ersten Mal unser Herr Pfarrer **Mag. Ulrich Dambeck**.

Auf humorvolle und kurzweilige Art gab er Einblick in das Konzertprogramm beziehungsweise in die vorangegangene Probenarbeit. Außerdem war es auch das erste Abendkonzert unter der Leitung unseres neuen **Kapellmeisters Franz Hlavka**, welches ihm hervorragend gelungen ist.

Bei diesem Konzert wurden auch einigen verdienten Musikern Auszeichnungen verliehen.

Für 15jährige aktive Mitgliedschaft wurde **Araminta Perlinger**, **Monika Pichlbauer** und **Florian Lakinger** das bronzene Abzeichen verliehen.

Für 40jährige aktive Mitgliedschaft wurde **Marianne Lakinger** das goldene Abzeichen verliehen.



Wegen der Neuwahlen schieden einige lang gediente Mitglieder aus dem Vorstand aus.

Aus diesem Grund erhielt **Ernst Lakinger** für 37jährige Vorstandstätigkeit die **silberne Ehrennadel** für Verdienste um die Blasmusik.

Josef Fuchs und **Peter Spanblöchl** waren auch auf Bezirksebene im Verband tätig und erhielten diese Auszeichnung letztes Jahr bei der Bezirksversammlung.

Wir freuen uns sehr, dass im Mai dieses Jahres einige Jungmusiker in unserer Musikschule in Edlitz eine Prüfung erfolgreich bestanden haben.

Juniorleistungsabzeichen: **Paul Handler**(Trompete), **Jakob Pichler** (Horn)

Leistungsabzeichen in Bronze: **Jana Friesenbichler** (Klarinette), **Sina Riegler** (Trompete), **Florian Höller** (Trompete), **David Riegler** (Schlagzeug)

Leistungsabzeichen in Silber: **Christoph Hessler** (Trompete)

Wir gratulieren allen recht herzlich, wünschen ihnen viel Spaß an der Musik und freuen uns auf ein gemeinsames Musizieren.



Jagdhornbläsergruppe Edlitztal

**Internationaler Jagdhornbläserwettbewerb
Schloss Weinzierl, 22. Juni 2019,
Francisco Josephinum, Wieselburg**

Ein kleines Jubiläum!

Bereits zum 20. Mal stellten wir uns einer musikalischen Jury im Zuge eines **Jagdhornbläserwettbewerbes**. Die Weinzierler Jagdhornbläser und der NÖ Landesjagdverband luden zu einem internationalen Jagdhornfest ein, an dem insgesamt etwa 1000 Bläser teilnahmen.

Dank der intensiven Probenarbeit konnten wir auch in diesem Jahr mit einer tadellosen musikalischen Darbietung das **Jagdhornbläserabzeichen in Gold** gewinnen.



Foto v.l.n.r.: HM Alfred Winkler, Ernst Lakinger, Johann Brunner, Josef Schrammel, Michael Schwarz, Elfriede Ernst, BJM Johann Schwarz, Thomas Handler, Andreas Kronaus, Josef Seidel, Gerald Schwarz



Oktober	Name	Adresse	Telefon
5.-6.10.	Dr.med.univ. Rezwan Asghar	Fabrikgasse/Ärztehaus 10, 2603 Felixdorf	02628/65757
12.-13.10.	Dr.med.dent. Stefan Schragl	Schwarzottstraße 2a, 2620 Neunkirchen	02635/61761
19.-20.10.	Dr.med.univ.Dr.med.dent. Andras Vegh	Triesterstraße 47, 2620 Neunkirchen	02635/62257
26.-27.10.	Dr.med.univ. Werner Schratt	Sonneck 7/3, 2870 Aspangberg-St. Peter	02642/53808
November			
1.-2.11.	Dr.med.univ. Elke Anne Enzinger	Heuweg 280, 2732 Würflach	02620/2886
3.11.	Dr.med.univ. Elke Anne Enzinger	Heuweg 280, 2732 Würflach	02620/2886
9.-10.11.	Dr.med.univ.Dr.med.dent. Marianne Hahn	Markt 43, 2842 Edlitz	02644/37170
16.-17.11.	Dr.med.univ. Jörg-Josef Aichberger	Dunkelsteiner Straße 1, 2630 Ternitz	02630/36759
23.-24.11.	MUDr. Franz Martin Past	Johann-Wegscheiderstr. 5, 2630 Ternitz	02630/38420
30.11.	Dr.med.dent. Maximilian Negrin	Linsberger Straße 12, 2822 Bad Erlach	02627/48564
Dezember			
1.12.	Dr.med.dent. Maximilian Negrin	Linsberger Straße 12, 2822 Bad Erlach	02627/48564
7.-8.12.	Dr.med.dent. Rainer Loitzl	Hans-Wallner Str. 7, 2651 Reichenau/Rax	02666/52850
14.-15.12.	Dr.med.dent.univ.Dr.med.dent H. Roch	Uferstraße 22, 2640 Gloggnitz	02662/43444
21.-22.	Dr.med.dent. Sandra Ney	Schneeberggasse 90, 2700 Wr. Neustadt	02622/22929
24.-25.12.	Dr.med.dent. Sandra Ney	Schneeberggasse 90, 2700 Wr. Neustadt	02622/22929
26.12.	Dr.med.dent. Sandra Ney	Schneeberggasse 90, 2700 Wr. Neustadt	02622/22929
28.-29.12.	Dr.med.dent. Sandra Ney	Schneeberggasse 90, 2700 Wr. Neustadt	02622/22929
31.12.	Dr.med.univ. Michael Paur	Hauptstraße 15, 2640 Gloggnitz	02662/42664

Der Männergesangsverein lädt zum Herbstkonzert!

Herzliche Einladung zum **Herbstkonzert der Chöre** des MGV Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg am **Samstag, dem 12. Oktober 2019** um **19:30 Uhr** im **Rathaussaal Grimmenstein**.

Als Gast wird der **MGV Gmünd** mit rund **25 aktiven Sängern** erwartet. Der ebenfalls mitwirkende **Gemischte Chor** des **MGV Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg** wird heuer von **Bernhard Putz** geleitet.

Der „Gemischte Chor“ des MGV Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg steht auch **neuen SängerInnen offen!**

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme bei Obmann-Stv. Philipp Hillisch unter 0664/224 60 95.



Herbstkonzert

der Chöre

Samstag, 12. Oktober 2019, um 19:30 Uhr
im Rathaussaal Grimmenstein

Es wirken mit:

MGV Gmünd unter Mag. Gottfried Libowitzky
Gemischter Chor des MGV unter Mag. Bernhard Putz
Männerchor des MGV unter Josef Haselbacher

Durch das Programm führt:

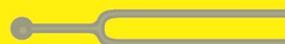
Franz Hlavka

Eintritt:

freie Spende

Auf Ihr Kommen freut sich der

MGV Edlitz – Grimmenstein – Thomasberg
ZVR 774151864



Männergesangsverein, Musik- und Gesangsverein



Termine

Termin	Veranstaltung	Ort
Samstag, 12. Oktober 19:30 Uhr	Herbstkonzert der Chöre	Rathaussaal Grimmenstein
Donnerstag, 17. Oktober 19:30 Uhr	Musikantenstammtisch	Gasthof Pichler
Freitag, 18. Oktober Samstag, 19. Oktober	Häckseldienst	Gemeindegebiet
Samstag, 19. Oktober 8:00 - 10:00 Uhr	Folienentsorgung	Parkplatz Olbersdorf
Freitag, 1. November 11:00 Uhr	MGV-Singen f. verstorbene Sänger	Friedhof Edlitz
Freitag, 1. November 14:00 Uhr	Allerheiligenandacht und Gräbergang	Friedhof Edlitz
Donnerstag, 21. November 19:30 Uhr	Musikantenstammtisch	
Freitag, 22. November 13:00 - 17:00 Uhr	Sperrmüllsammlung	Altstoffsammelzentrum
Samstag, 23. November 18:00 Uhr	13. Kathreintanz des Musikschulfördervereins	Gasthaus Grüner Baum

